

Gottesdienste und Veranstaltungen bis auf Weiteres abgesagt

Zur Verhinderung der Ausbreitung des Corona-virus, dem Verursacher einer weltweiten Pandemie, die inzwischen auch die Türkei betrifft, finden bis auf Weiteres keine öffentlichen Gottesdienste oder Veranstaltungen statt.

Als Informationsmedium verweisen wir auf den regelmäßig erscheinenden **Newsletter**, der auf unserer **Homepage abrufbar** ist und **bei Anmeldung** (gemeinde@sg.org.tr) **per Mail zugestellt** wird.

Ein besonderes Anliegen ist uns der Kontakt zu unseren *Istanbuler Frauen*, die fast ausschließlich zur Risikogruppe 65+ zählen. Dieser erfolgt gemeinsam mit der ÖIS (s. S. 11).

Gemeindearbeit in Zeiten der Corona-Krise

Vieles ist anders und stiller, die Gottesdienste finden im Kreis der Hausgemeinschaft statt. Und doch zeigt sich auch in diesen Tagen, dass sich unsere Gemeinde als offener Begegnungsraum versteht. Manche Aufgabengebiete haben sich verschoben.

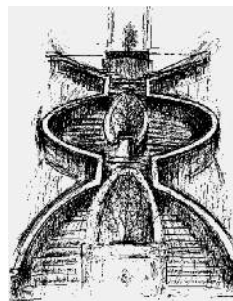
Koordination und Organisation:

Durch den Wegfall der Gottesdienste vor Ort und der nur digitalen Version des Georgsblattes mussten unsere Adressen aktualisiert, d. h. v. a. durch Mailkontakte ergänzt werden: Eine wunderbare Möglichkeit, mit vielen ins Gespräch zu kommen und Osterwünsche persönlich zu übermitteln. So erreicht dieses zweite digital erscheinende Georgsblatt inzwischen über 3/4 unserer Leser*innen. Von den restlichen 175 Adressen konnten wir 40 unserer v.a. älteren Leser*innen, die nicht digital vernetzt sind, persönlich am Telefon erreichen.

Informationsmedien:

Georgsblatt und Ökumenischer Newsletter

Inhaltlich gefüllt werden die weitergeschickten Informationen von Verantwortlichen aus den unterschiedlichen Bereichen und Gemeinden. Inhaltliches Arbeiten, Diskussion und Anregungen sowie Korrekturlesen sind über Distanzen und Gemeindegrenzen möglich. Zusammenarbeit ist zwischen den Gemeinden gefordert, fast mehr als zu gewöhnlichen Zeiten.



Sankt Georgs- Gemeinde

Kart Çınar Sokak 2
34420 Istanbul-Karaköy
Tel +90 / 212 / 313 49 70
Fax +90 / 212 / 249 76 17
E-Mail: gemeinde@sg.org.tr
<http://www.sg.org.tr>

Ökumenische Sozialarbeit und Flüchtlingshilfe

Vieles geht digital, in Absprachen und Video-Konferenzen. Niemand ist alleine, sondern kann auf die Hilfe eines Teams von Mitarbeiter*innen zählen: gemeinsam versuchen wir Kontakte aufrechtzuerhalten (vgl. S. 11 Ökumenische Sozialarbeit). Werden Personen nicht erreicht, kann auch einmal von einer deutschsprachigen Institution eine Nachfrage kommen, ob alles in Ordnung ist und ob wir Kontakt haben ... Hier zeigt sich, dass bestehende Netzwerke über die Gemeinden hinaus auch und gerade in Krisensituationen sich bewähren.

Hinzu kommen Hilfestellungen für Online-Ämterwege nicht nur bei sozialen Ansuchen. Hier können wir zum Glück auf eine türkischsprachige Mitarbeiterin unserer Vinzenzgemeinschaft zurückgreifen.

Gerade in der Flüchtlingsarbeit ist vieles derzeit nicht möglich, um so größer werden die finanziellen und existentiellen Herausforderungen nach der Krise sein.

Leib- und Seelsorge vor Ort

so weit als möglich, mit Sicherheitsabstand

Last, but not least: das Leben geht weiter. Menschen brauchen soziale Unterstützung auch und gerade in diesen Zeiten. Wir haben zwar nicht die Möglichkeit wie die Salesianer, laufend Lebensmittelpakete an Familien auszugeben, aber auch in unserer Gemeinde gibt es soziale Unterstützungen, die weiterhin vor Ort stattfinden.

Und auch in dieser Zeit sterben Menschen (nicht nur an Corona), werden Trauernde begleitet und Tote begraben, in guter Absprache innerhalb der deutschsprachigen Gemeinden.

Unser österreichisches Konto für Spenden lautet auf:

Kongregation der Mission des Heiligen Vinzenz von Paul, Gemeinde (Steiermärkische Bank und Sparkassen AG)
IBAN: AT14 2081 5000 4082 5341, BIC: STSPAT2GXXX